



2. Ausgabe 2018 – 02.09.18

Liebe Mitglieder, Kollegen und Mitstreiter,

mit der heutigen Ausgabe wollen wir über aktuelle Informationen der Bürgerallianz Thüringen zu Straßenausbaubeiträge und Abwasserbehandlung berichten.

Natürlich wären wir über Spenden oder eine Mitgliedschaft erfreut. Nur so können wir den Kampf gegen überhöhte und ungerechte Kommunalabgaben gewinnen. Informationen zur Mitgliedschaft usw. findet man unter <https://www.buergerallianz.de/>

Hier die aktuellen Nachrichten:

## 1. Aktion „Rote Karte Straßenausbaubeiträge“

Der [Verband Deutscher Grundstücksnutzer](#) (VDGN) und die Bürgerallianz Thüringen rufen zur **Aktion „Rote Karte für Straßenausbaubeiträge“** auf. In Thüringen werden in den nächsten Wochen Unterschriften dafür gesammelt. Mit Infoständen in Saalfeld, Erfurt, Jena, Zeulenroda, Waltershausen, Gera oder Pößneck wurde die Aktion am 02.08.18 erfolgreich gestartet.

Die Roten Karten sollen möglichst wieder eingesammelt und dann im Herbst der Landesregierung übergeben werden. Sie können aber auch als Postkarte verschickt werden.

Bisher haben etwa 25 Städte und Gemeinden die Resolution der Bürgerallianz Thüringen für eine Abschaffung der SAB nach dem Bayrischen Vorbild beschlossen. Weitere Aktionen sind für ganz Thüringen in Planung. Wir rufen alle betroffenen Grundstückseigentümer und Sympathisanten auf, uns dabei zu unterstützen.

Straßenausbaubeiträge (SAB) gehören abgeschafft. Sie sind ungerecht gegenüber betroffenen Grundstückseigentümern, weil Straßen und deren Nebeneinrichtungen von allen Bürgern benutzt werden können. Deshalb fordern wir, den kommunalen Straßenausbau grundsätzlich mit Steuereinnahmen des Staates zu finanzieren. In diesem Sinne hat der VDBG 2017 eine umfassend begründete Verfassungsbeschwerde beim Bundesverfassungsgericht eingereicht. Mehrere Gesetzgeber auf Länderebene haben indes bereits gehandelt: Nach Baden-Württemberg, Berlin und Hamburg hat nun auch Bayern die SAB abschafft. Auch in anderen Bundesländern wird darüber ernsthaft diskutiert. In einem Offenen Brief hat die Bürgerallianz Thüringen den Ministerpräsidenten Thüringens und die Landtagsabgeordneten aufgefordert, die Straßenausbaubeiträge bedingungslos abzuschaffen. Nun haben sich auch der Gemeinde- und Städtebund Thüringen sowie viele Bürgermeister und Gemeinderäte für den generellen Verzicht ab 1.1.2019 ausgesprochen

**Die jetzige Regelung im geänderten Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) lässt nur eine Absenkung der SAB für bereits getätigte Baumaßnahmen und ab 2019 eine Abschaffung im Ermessen und in Verantwortung der Gemeinden zu. Dies ist für den VDBG und die Bürgerallianz Thüringen nur eine Übergangslösung, die zum Scheitern verurteilt ist.**



## 2. Sachstand Abwasserbehandlung im ländlichen Raum – Änderung Thüringer Wassergesetz

- Ein [zweiter Entwurf der Thüringer Landesregierung](#) liegt vor und wurde bereits am 28.08.18 im Umweltausschuss des Landtages diskutiert. Hintergrund ist die Abschaffung des Zwanges zum Bau von vollbiologischen Kleinkläranlagen (KKA) im ländlichen Raum. Dieser soll leider und weiterhin zum Nachteil betroffener kleinerer Gemeinden sein. Demnach sollen auch zukünftig Zweckverbände nicht vollends, wie von uns gefordert, für Gemeinden unter 200 Einwohner für den Bau von KKA zuständig sein. Das ist ein Affront uns gegenüber und konterkariert die vielen politischen Zusagen, auch des Petitionsausschusses. Die Bürgerallianz Thüringen wurde 2014 von Rot/Rot/Grün als Fachverband anerkannt. Für die mündliche Anhörung am 28.09.18 hatten wir keine Einladung erhalten. Unsere [Pressemitteilung](#) vom 08.07.18 wurde von den Medien **nicht veröffentlicht**. Erst nach einem entsprechende Anschreiben an den Umweltausschuss haben wir die Möglichkeit einer **schriftlichen Stellungnahme** erhalten und abgegeben.
- Wir erwarten von allen Fraktionen des Landtages die Einhaltung ihrer Zusagen, in dem die Zuständigkeit zum Bau und zur Betreibung von KKA zukünftig bei den Zweckverbänden liegt. Die Unzufriedenheit durch die unterschiedliche Handhabung bei der Aussetzung von Sanierungsanordnungen (SAO) und deren Widersprüche hält an.

## 3. Aktuelles

Der Landesvorsitzende der Bürgerallianz Thüringen Wolfgang Kleindienst, ist Gast der Sendung **"Fakt ist"** des MDR Fernsehens und wird u.a. mit Albert Weiler (MdB CDU) und Prof. Dr. Michael Quaas, welcher ein Rechtsgutachten angefertigt hat, dass die jetzige Regelung im ThürKAG rechtswidrig ist, zum Thema Straßenausbaubeiträge darüber diskutieren. "Fakt ist" wird am **10.09.18 um 22:05 Uhr im MDR Fernsehen** gesendet. Interessierte und betroffene Bürger können sich auch als Zuschauer beim MDR Fernsehen in Erfurt als Gäste anmelden.

Wir möchten Sie über die aktuellen [Medienberichte](#) zum Thema „Rote Karte für SAB“ informieren.

## 3. Spendenaufruf

**Die Bürgerallianz Thüringen wäre über eine [Spende](#) für unsere ehrenamtliche Arbeit erfreut. Unsere Arbeit ist ehrenamtlich und wir finanzieren unsere Ausgaben ausschließlich über Mitgliedsbeiträge. Für die Aktion „Rote Karte für SAB“ entstehen uns Kosten für Druck, Porto und andere Aufwendungen, wie z.B. Fahrtkosten oder Standgebühren für Infostände.**



Daher wären wir für eine Spende erfreut. Bitte helfen Sie uns auch so, diese Ungerechtigkeit zu beenden. Spenden Sie unter „**Rote Karte für SAB**“ auf die folgende Kontoverbindung:  
Wartburg-Sparkasse IBAN: DE 43 8405 5050 0000 190241  
Recht vielen Dank im Voraus. Eine Spendenquittung können wir Ihnen bei bedarf zuschicken.

**Wer kämpft kann verlieren, wer nicht kämpft hat verloren!**

Freundliche Grüße

Wolfgang Kleindienst  
Landesvorsitzender

**Verantwortlich für den Inhalt:**

Bürgerallianz Thüringen gegen überhöhte Kommunalabgaben e. V.  
(eingetragen beim Amtsgericht Pößneck unter Vereinsregister-Nr. VR 240535, jüngste Aktualisierung am 14.09.2017)